

Pressemitteilung von Wissenschaft im Dialog, 9. September 2026

Wissenschaft im Dialog lädt am Samstag, 19. September 2026, zum Maker Festival an der Berliner Hochschule für Technik (BHT) ein

Das Festival zum Tüfteln, Scheitern und Weiterdenken

Eine Mosaiklampe bauen, kreative Lösungen für eine bessere Schule entdecken oder einen Blick hinter die Kulissen der Raumfahrt werfen: Das ist beim *Maker Festival* am **Samstag, 19. September 2026, von 12 bis 18 Uhr an der Berliner Hochschule für Technik (BHT)** möglich. Bei der jährlichen Veranstaltung des Bildungsprojekts *Make Your School – Eure Ideenwerkstatt* von *Wissenschaft im Dialog (WiD)* dreht sich alles ums Tüfteln, Coden und Selbermachen. Der Besuch ist **kostenfrei** und für verschiedene Altersgruppen geeignet.

„Mit *Make Your School* geben wir Jugendlichen die Möglichkeit, ihre Schule aktiv mitzugestalten: Sie entwickeln kreative, technische Lösungen für konkrete Herausforderungen und stärken dabei ihre MINT- und Digitalkompetenzen, ihre Teamfähigkeit und Selbstwirksamkeit. Beim Maker Festival wird sichtbar, was dabei entstehen kann“, sagt Projektleiterin Anne Weißschädel von *Wissenschaft im Dialog*.

Highlight des *Maker Festival* sind die selbst entwickelten Prototypen von Schülerinnen und Schülern, die im Rahmen von Hackdays an Schulen entstanden sind. Teams aus ganz Deutschland präsentieren Lösungen für Probleme des Schulalltags, darunter eine smarte Markise, die auf dem Schulhof Schatten spendet sowie ein Roboter, der Materialien per App durch das Schulgebäude transportiert. Besucherinnen und Besucher können sich mit den Jugendlichen über ihre Ideen austauschen und über den Publikumspreis abstimmen. Zum Abschluss des Tages vergibt eine Fachjury zudem die *Make-Your-School-Awards* in den Kategorien „Innovation“ und „Design“ sowie den Publikumspreis.

Besuchende erwarten zahlreiche Workshops rund ums Selbermachen: Tüftelfans können etwa ein Retro-Videospiel programmieren, Drahtkunstwerke löten oder den Makerspace GLASBOX der BHT entdecken. Für jüngere Besucherinnen und Besucher gibt es verschiedene Mitmachstationen, an denen sie eine Murbahn oder Musikinstrumente bauen können. Ein DJ-Live-Set untermalt das Festival musikalisch. Für einzelne Workshops empfiehlt sich eine vorherige Anmeldung.

Ein weiteres Highlight ist die Keynote von Artemis-RaumfahrtIngenieurin Annemarie Lohse. Sie gibt Einblicke in die Raumfahrt und zeigt, warum Scheitern kein Zeichen von Schwäche ist, sondern oft der erste Schritt zu echten Innovationen.

● Wissenschaft ● im Dialog

Präsidentin Dr. Julia Neuhaus von der Berliner Hochschule für Technik, die in diesem Jahr erstmals Kooperationspartnerin des *Maker Festival* ist, erklärt: „Als lebendige Lehr-, Lern- und Forschungsgemeinschaft werden an der BHT praktische Lösungen für die Stadt der Zukunft erarbeitet. Dieser Gedanke verbindet uns mit dem Maker Festival: Hier zeigen junge Menschen, wie konkrete Lösungen für Herausforderungen im eigenen Umfeld entstehen können. Wir freuen uns, das Festival erstmals an der BHT zu begrüßen.“

Make Your School ist ein Projekt von *Wissenschaft im Dialog*. Die Klaus Tschira Stiftung ist bundesweiter Förderer des Projekts. Die TÜV SÜD Stiftung ist Regionalförderer für die ostdeutschen Bundesländer.

Veranstaltungsort: Berliner Hochschule für Technik, Luxemburger Straße 10, 13353 Berlin

Termin: Samstag, 19. September 2026, 12 bis 18 Uhr

Weitere Informationen, Programm und Anmeldung: makeyourschool.de/maker-festival

Fotos für Ankündigungen: makeyourschool.de/ueber-make-your-school/presse

YouTube: <https://www.youtube.com/MakeYourSchool>

Instagram: [instagram.com/makeyourschool](https://www.instagram.com/makeyourschool)

Ihr Kontakt bei Wissenschaft im Dialog (WiD):

Leiterin Presse- und Öffentlichkeitsarbeit

Dorothee Menhart

T: 030 2062295-55

dorothee.menhart@w-i-d.de

Kommunikation Make Your School

Franziska Schultheis

T: 030 2062295-69

franziska.schultheis@w-i-d.de

Wissenschaft im Dialog (WiD) ist die zentrale Organisation der Wissenschaft für Wissenschaftskommunikation in Deutschland. Die gemeinnützige GmbH engagiert sich für eine offene Gesellschaft, die Wandel mit Wissen gestaltet. Dazu fördert sie einen produktiven Dialog zwischen Wissenschaft und Öffentlichkeit: Als Think-and-Do-Tank für Wissenschaftskommunikation erarbeitet WiD praxisrelevantes Wissen, bietet zielgruppenorientierte Fort- und Weiterbildungen an, vernetzt unterschiedliche Akteur*innen und entwickelt innovative Kommunikationsformate. In Schulprojekten bringt WiD junge Menschen mit Wissenschaftler*innen in Kontakt und fördert frühzeitig das Interesse an Forschung und Technik. Wissenschaft im Dialog wurde im Jahr 2000 von den wichtigsten deutschen Wissenschaftsorganisationen gegründet. wissenschaft-im-dialog.de

Berliner Hochschule für Technik (BHT)

„Studiere Zukunft“ ist das Motto der Berliner Hochschule für Technik (BHT) mit rund 12.000 Studierenden. In der Mitte Berlins im Stadtteil Wedding bietet die BHT das größte ingenieurwissenschaftliche Studienangebot in Berlin und Brandenburg. In über 70 akkreditierten Bachelor- und Masterstudiengängen bietet die BHT ein

● Wissenschaft ● im Dialog

breites Angebot im Bereich der angewandten Ingenieur-, Natur- und Wirtschaftswissenschaften. Das Spektrum reicht von den klassischen Ingenieurdisziplinen Maschinenbau, Elektrotechnik, Wirtschafts- und Bauingenieurwesen sowie Architektur bis hin zu innovativen Studiengängen wie Medieninformatik, Biotechnologie, Medizinphysik, Screen Based Media, Humanoide Robotik und Veranstaltungstechnik und -management. Weitere Informationen unter: www.bht-berlin.de

Die Klaus Tschira Stiftung (KTS) fördert Naturwissenschaften, Mathematik und Informatik und möchte zur Wertschätzung dieser Fächer beitragen. Sie wurde 1995 von dem Physiker und SAP-Mitgründer Klaus Tschira (1940–2015) mit privaten Mitteln ins Leben gerufen. Ihre drei Förderschwerpunkte sind: Bildung, Forschung und Wissenschaftskommunikation. Das bundesweite Engagement beginnt im Kindergarten und setzt sich in Schulen, Hochschulen und Forschungseinrichtungen fort. Die Stiftung setzt sich für den Dialog zwischen Wissenschaft und Gesellschaft ein. Weitere Informationen unter: www.klaus-tschira-stiftung.de

TÜV SÜD Stiftung

Junge Menschen für Technik zu begeistern – das ist das übergreifende Ziel aller Aktivitäten der TÜV SÜD Stiftung. Die Stiftung ist einer der beiden Eigentümer des größten deutschen TÜV-Unternehmens und unterstützt seit 2010 mit zahlreichen Projekten bundesweit die Bildung junger Menschen im MINT-Bereich. Schwerpunkte der Förderung sind gleiche Bildungschancen für alle, die Entwicklung und Umsetzung neuer Lehr- und Lernkonzepte sowie die Ausbildung relevanter Zukunftskompetenzen. www.stiftung.tuvsud.com